



# Motette in der Thomaskirche

Freitag, den 1. Mai 2026, 18 Uhr



Aus urheberrechtlichen Gründen und im Interesse eines ungestörten Motettenverlaufs sind Filmen, Fotografieren und Tonaufnahmen während der Motette nicht gestattet.

*Beim Glockenschlag bitten wir die Gemeinde, sich zu erheben.*

## Johann Sebastian Bach

(\* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig; Thomaskantor 1723–1750)

### Inventio in C

zweistimmiges Praeambulum BWV 772 aus dem »Clavier-Büchlein für Wilhelm Friedemann Bach« (1721) · dreistimmige Erweiterung für Orgel: Max Reger (1873–1916) aus der »Schule des Triospiels« (1903)

**Ingressus**  
(Eingang)

### Deus in adiutorium meum intende

gregorianischer Introitus

Deus, in adiutorium meum intende,  
Domine ad adiuuandum me festina.

*Psalmus 69:2*

*Gott, komme mir zu Hilfe,  
Herr, eile mir zu helfen.*

*Psalm 70:2*

Gloria Patri, et Filio,  
et Spiritui Sancto.  
Sicut erat in principio,  
et nunc, et semper,  
et in saecula saeculorum. Amen.  
Alleluia.

*Ehre sei dem Vater und dem Sohn  
und dem Heiligen Geist.*

*Wie es war im Anfang,  
jetzt und immerdar,  
und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.*

*Halleluja. kleine Doxologie*

## Orlande de Lassus

(\* ~ 1532, Mons/Hennegau; † 14.6.1594, München)

### Deus in adiutorium meum intende

Psalmvertonung LV 734 für sechsstimmigen Chor  
aus »Mottetta 6 vocum typis nondum uspiam excusa« (München 1582)

Deus, in adiutorium meum intende,  
Domine ad adiuuandum me festina.  
Confundantur, et reuerantur,  
qui quaerunt animam meam.

*Gott, komme mir zu Hilfe,  
Herr, eile mir zu helfen.  
Verwirrt und beschämt sollen werden,  
die nach meiner Seele trachten.*

Avertantur retrorsum, et erubescant,  
qui volunt mihi mala;  
avertantur statim erubescentes,  
qui dicunt mihi: Euge, euge!  
Exsultent et laetentur in te,  
qui quaerunt te; et dicant semper:  
Magnificetur Dominus,  
qui diligunt salutare tuum.  
Ego vero egenus et pauper sum;  
Deus, adiuva me.  
Adiutor meus et liberator meus es tu;  
Domine, ne moreris.

*Psalmus 69:2-6*

*Getrieben zurücke und erröten sollen,  
die da wünschen mir die Übel;  
abgewendet und sogleich errötend,  
die mir sagen: »Gut so, richtig!«  
Jauchzen und sich freuen an dir sollen,  
die nach dir suchen; und sagen alleweil:  
»Hochgelobt sei der Herr«,  
die dein Heil lieben.  
Ich aber bin elend und arm;  
Gott, hilf mir!  
Mein Helfer und mein Erretter bist du;  
Herr, säume nicht!*

*Psalm 70:2-6*

**Psalmodie**  
(Psalmengebet)

## **Melchior Franck**

(\* ~ 1580, Zittau; † 1.6.1639, Coburg)

### **Cantate Domino**

Motette für zwei vierstimmige Chöre und Basso continuo  
aus »Promptuarii musici« (Teil 4, Straßburg 1617)

Cantate Domino canticum novum,  
quia mirabilia fecit.  
Salvavit sibi dextera ejus  
et brachium sanctum ejus.  
Notum fecit Dominus salutare suum  
in conspectu gentium  
revelavit justitiam suam.  
Recordatus est misericordiae suae  
et veritatis suae domui Israel.  
Viderunt omnes termini terrae  
salutare Dei nostri.  
Jubilare Deo omnis terra,  
cantate et exultate et psallite.

*Psalmus 97:1-4*

*Singet dem Herrn ein neues Lied,  
denn er hat Wunder getan.  
Er hat sich gerettet mit seiner rechten Hand  
und mit seinem heiligen Arm.  
Bekannt gemacht hat der Herr sein Heil,  
in den Augen der Völker  
hat er enthüllt seine Gerechtigkeit.  
Er gedachte seiner Gnade  
und seiner Wahrheit vor dem Haus Israel.  
Gesehen haben alle Enden der Erde  
das Heil unseres Gottes.  
Jauchzet Gott, alle Lande,  
singet und rühmet und lobet!*

*Psalm 98:1-4*

**Lektion**  
(Lesung)

## **Johann Hermann Schein**

(\* 20.1.1586, Grünhain bei Annaberg; † 19.11.1630, Leipzig; Thomaskantor 1616–1630)

### **Freue dich des Weibes deiner Jugend**

Geistliches Madrigal für fünfstimmigen Chor und Basso continuo  
aus dem »Israelsbrünnelein« (Leipzig 1623)

Freue dich des Weibes deiner Jugend.

Sie ist lieblich wie eine Hinde und holdselig wie ein Rehe.

Lass dich ihre Liebe allezeit sättigen, und ergötze dich alleweg in ihrer Liebe.

*Sprüche 5:18b-19*

## Heinrich Schütz

(\* 8.10.1585, Köstritz; † 6.11.1672, Dresden)

### Jubilate Deo, omnis terra

SWV 332 für vier Solostimmen und Basso continuo

aus den »Kleinen geistlichen Konzerten« (II. Teil, Dresden 1639)

Jubilate Deo, omnis terra,  
servite Domino in laetitia.  
Introite in conspectu ejus  
in exultatione,  
scitote, quoniam Dominus ipse est Deus,  
ipse fecit nos, et non ipsi nos,  
populus ejus et oves pascuae ejus.  
Introite portas ejus in confessione,  
atria ejus, in hymnis  
confitemini illi.  
Laudate nomen ejus.  
Quoniam suavis est Dominus  
in aeternum misericordia ejus,  
et usque in generationem et generationem  
veritas ejus.

*Psalms 99:2-5*

*Jauchzet Gott, alle Lande:  
dient dem Herrn mit Freuden.  
Kommet vor sein Angesicht  
mit Frohlocken,  
erkennet, dass der Herr Gott ist,  
er hat uns gemacht und nicht wir selbst  
zu seinem Volk und zu Schafen seiner Weide.  
Gebet zu seinen Toren ein mit Bekennen,  
zu seinen Vorhöfen mit Lobgesängen  
bekennet ihn.  
Lobet seinen Namen,  
denn der Herr ist freundlich,  
und seine Gnade währet ewig,  
und weiter von Geschlecht zu Geschlecht  
seine Wahrheit.*

*Psalms 100:1-5*

## Ivo Antognini

(\* 11.6.1963, Locarno/Schweiz)

### Ubi caritas et amor

für vier- bis achtstimmigen Chor (2014)

Ubi caritas et amor, Deus ibi est.  
Congregavit nos in unum Christi amor.  
Exsultemus et in ipso jucundemur.  
Timeamus et amemus  
Deum vivum.  
Et ex corde diligamus nos sincero.  
Simul ergo cum in unum congregamur:  
Ne nos mente dividamur,  
caveamus.  
Cessent iurgia maligna,  
cessent lites.  
Et in medio nostri  
sit Christus Deus.

Simul quoque cum beatis  
videamus,  
Glorianter vultum tuum, Christe Deus:  
Gaudium quod est immensum,  
atque probum,  
Saecula per infinita saeculorum. Amen.

*St. Gallen, 8. Jh.*

*Wo Güte und Liebe sind, da ist Gott.  
Geeint hat uns Christi Liebe.  
Lasst uns frohlocken und jubeln in ihm.  
Lasst uns fürchten und lieben  
den lebendigen Gott.  
Lasst uns von Herzen einander lieben.  
Wenn wir also als eins versammelt sind:  
nicht im Geist getrennt zu werden,  
lasst uns trachten.  
Es mögen verstummen böse Streite,  
schweigen die Zwistigkeiten.  
Und in unserer Mitte  
wohne Christus, der Herr.  
Zugleich auch mit den Gesegneten  
schauen wir  
preisend dein Antlitz, Christus, der Herr:  
Freude, die unermesslich  
und rein ist,  
Zeitalter für ewige Zeitalter. Amen.*

## Ansprache

Propst Ralph Kochinka

Hymnus  
(Lied)

### Gemeindelied »Du meine Seele, singe« EG 302

Melodie: Johann Georg Ebeling, 1666

#### 1. GEMEINDE



Du mei-ne See-le, sin-ge, wohl-auf und sin-ge schön  
dem, wel-chem al-le Din-ge zu Dienst und Wil-len stehn.  
Ich will den Her-ren dro-ben hier prei-sen auf der Erd;  
ich will ihn herz-lich lo-ben, so-lang ich le-ben werd.

#### 2. CHOR (Satz: Johann Georg Ebeling)

Wohl dem, der einzig schauet · nach Jakobs Gott und Heil!  
Wer dem sich anvertrauet, · der hat das beste Teil,  
das höchste Gut erlesen, · den schönsten Schatz geliebt;  
sein Herz und ganzes Wesen · bleibt ewig unbetrübt.

#### 3. GEMEINDE

Hier sind die starken Kräfte, · die unerschöpfte Macht;  
das weisen die Geschäfte, · die seine Hand gemacht:  
der Himmel und die Erde · mit ihrem ganzen Heer,  
der Fisch unzähl'ge Herde · im großen wilden Meer.

#### 4. CHOR

Hier sind die treuen Sinnen, · die niemand Unrecht tun,  
all denen Gutes gönnen, · die in der Treu beruhn.  
Gott hält sein Wort mit Freuden, · und was er spricht, geschicht;  
und wer Gewalt muss leiden, · den schützt er im Gericht.

#### 6. GEMEINDE

Er ist das Licht der Blinden, · erleuchtet ihr Gesicht,  
und die sich schwach befinden, · die stellt er aufgericht'.  
Er liebet alle Frommen, · und die ihm günstig sind,  
die finden, wenn sie kommen, · an ihm den besten Freund.

*Paul Gerhardt, 1653, nach Psalm 146*

## Heinrich Schütz

### Deutsches Magnificat

SWV 494 für zwei vierstimmige Chöre und Basso continuo (1671)

Meine Seele erhebt den Herren,  
und mein Geist freuet sich Gottes, meines Heilands;  
denn er hat die Niedrigkeit seiner Magd angesehen.  
Siehe, von nun an werden mich selig preisen alle Kindeskind.

Denn er hat große Ding' an mir getan, der da mächtig ist und des Name heilig ist.  
 Er übet Gewalt mit seinem Arm  
 und zerstreuet, die hoffärtig sind in ihres Herzens Sinn.  
 Er stößet die Gewaltigen vom Stuhl und erhöht die Niedrigen.  
 Die Hungerigen füllet er mit Gütern und lasset die Reichen leer.  
 Er denket der Barmherzigkeit und hilft seinem Diener Israel auf,  
 wie er gered't hat unsern Vätern, Abraham und seinem Samen ewiglich.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und auch dem Heiligen Geiste,  
 wie es war im Anfang, itzt und immerdar, und von Ewigkeit zu Ewigkeit, Amen.  
*Lukas 1:46b-49, 51-55, Doxologie*

**Oration**  
 (Gebet)



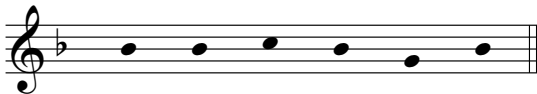
Kantor: Kyrie eleison. Gemeinde: Christe eleison. Kyrie ele - i - son.

*Die Gemeinde erhebt sich zu Gebet und Segen*

Liturg: **Gebet**

Gemeinde: **Vater unser** im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

**Benedicamus**  
 (Lobpreis)



Kantor: Lasst uns prei - sen den Herrn.

Gemeinde: Gott sei e - wig - lich Dank.

Liturg: **Segen**

Gemeinde: Amen.

**Erhard Mauersberger**

(\* 29.12.1903, Mauersberg; † 11.12.1982, Leipzig; Thomaskantor 1961-1972)

**Bleibe bei uns, Herr**

für vier- bis siebenstimmigen Chor und Sopransolo (1977)

Bleibe bei uns, Herr, denn es will Abend werden und der Tag hat sich geneiget.  
 Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.

*Lukas 24:29; Matthäus 28:20*

**Johann Sebastian Bach**

**Präludium und Fuge b-Moll**

BWV 867 aus dem »Wohltemperierten Clavier« (I. Teil, 1722) ·

Bearbeitung für Orgel: Max Reger (1903)

- *Wir bitten, auf Applaus zu verzichten.* -

*Ausführende:* Thomasorganist Johannes Lang – Orgel und Continuo-Orgel  
Cornelia Osterwald – Cembalo

Mitglieder des GEWANDHAUSORCHESTERS Leipzig

Daniel Pfister – Violoncello

Christian Geldsetzer – Kontrabass

THOMANERCHOR Leipzig

Leitung: Thomaskantor Andreas Reize



*Die Kollekte am Ausgang ist  
zur Erhaltung der Thomaskirche bestimmt.*

*Vorschau:* Sonnabend, 2. Mai 2026, 15 Uhr

### **Motette in der Thomaskirche**

Johann Sebastian Bach: Kantate BWV 108 »Es ist euch gut, dass ich hingehe«

Thomasorganist Johannes Lang · Solisten · THOMANERCHOR ·

GEWANDHAUSORCHESTER · Leitung: Thomaskantor Andreas Reize

Sonntag Kantate, 3. Mai 2026, 9.30 Uhr

### **Kirchenmusik im Gottesdienst**

Thomasorganist J. Lang · THOMANERCHOR · Leitung: Thomaskantor A. Reize

*Donnerstag, 7. Mai 2026, 20.30 Uhr*

*Thomaskonzert: »Bach in Paris«*

*Doppel-Orgelkonzert live: Thomaskirche Leipzig/St. Sulpice Paris*

*Thomasorganist Johannes Lang/Leipzig, Karol Mossakowski/Paris (Orgel)*

## **Chorinformationen**



### **Festgottesdienst zur Konfirmation am 3. Mai**

Am Sonntag begleitet der Thomanerchor den Festgottesdienst zur Konfirmation in der Thomaskirche um 9.30 Uhr musikalisch. Die Predigt hält Pfarrer Dr. Janning Hoenen. Wir wünschen den 43 Konfirmandinnen und Konfirmanden – darunter sieben Mitglieder des Thomanerchores – einen unvergesslichen Festtag und Gottes reichen Segen für ihren weiteren Lebensweg.

### **Besucherumfrage Motette 1. Mai 2026**



Bitte scannen Sie den QR-Code, um an einer kurzen Umfrage zu Ihrer An- und Abreise teilzunehmen. Ihre Antworten werden im CO<sub>2</sub>-Rechner für Kulturbetriebe erfasst und helfen dem THOMANERCHOR Leipzig bei der Auswertung des CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks. Die Daten werden vollständig anonymisiert erfasst und verarbeitet. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Ihre Teilnahme zählt – für mehr Nachhaltigkeit!

Weitere Informationen erhalten Sie unter

[www.leipzig.de/kultur-und-nachhaltigkeit](http://www.leipzig.de/kultur-und-nachhaltigkeit)

Diese elektronische Ausgabe des jeweils aktuellen Motettenprogramms ist Freitags ungefähr ab 10 Uhr im Internet unter der Adresse <http://www.mvmc.de/motette/aktuell.pdf> verfügbar. Beim Besuch der Veranstaltung muß ein gedrucktes Exemplar zum Preis von EUR 3,- erworben werden.

Lektorat und Layout Motettenprogramm: **mvmc**, Leipzig



# Motette in der Thomaskirche

Sonnabend, den 2. Mai 2026, 15 Uhr



Aus urheberrechtlichen Gründen und im Interesse eines ungestörten Motettenverlaufs sind Filmen, Fotografieren und Tonaufnahmen während der Motette nicht gestattet.

## Johann Sebastian Bach

(\* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig; Thomaskantor 1723–1750)

### Allein Gott in der Höh' sei Ehr'

Choralbearbeitung »à 2 Clav. et Pedale – canto fermo in Sopran« BWV 662  
aus den »Achtzehn Chorälen von verschiedener Art«

## Melchior Franck

(\* ~ 1580, Zittau; † 1.6.1639, Coburg)

### Cantate Domino

Motette für zwei vierstimmige Chöre und Basso continuo  
aus »Promptuarii musici« (Teil 4, Straßburg 1617)

Cantate Domino canticum novum,  
quia mirabilia fecit.  
Salvavit sibi dextera ejus  
et brachium sanctum ejus.  
Notum fecit Dominus salutare suum  
in conspectu gentium  
revelavit justitiam suam.  
Recordatus est misericordiae suae  
et veritatis suae domui Israel.  
Viderunt omnes termini terrae  
salutare Dei nostri.  
Jubilare Deo omnis terra,  
cantate et exultate et psallite.

Psalmus 97:1–4

*Singet dem Herrn ein neues Lied,  
denn er hat Wunder getan.  
Er hat sich gerettet mit seiner rechten Hand  
und mit seinem heiligen Arm.  
Bekannt gemacht hat der Herr sein Heil,  
in den Augen der Völker  
hat er enthüllt seine Gerechtigkeit.  
Er gedachte seiner Gnade  
und seiner Wahrheit vor dem Haus Israel.  
Gesehen haben alle Enden der Erde  
das Heil unseres Gottes.  
Jauchzet Gott, alle Lande,  
singet und rühmet und lobet!*

Psalm 98:1–4

## Johann Hermann Schein

(\* 20.1.1586, Grünhain bei Annaberg; † 19.11.1630, Leipzig; Thomaskantor 1616–1630)

### Freue dich des Weibes deiner Jugend

Geistliches Madrigal für fünfstimmigen Chor und Basso continuo  
aus dem »Israelsbrunnlein« (Leipzig 1623)

Freue dich des Weibes deiner Jugend. Sie ist lieblich wie eine Hinde und holdselig wie ein Rehe.  
Lass dich ihre Liebe allezeit sättigen, und ergötze dich alleweg in ihrer Liebe.

*Sprüche 5:18b–19*

## Heinrich Schütz

(\* 8.10.1585, Köstritz; † 6.11.1672, Dresden)

### Jubilate Deo, omnis terra

SWV 332 für vier Solostimmen und Basso continuo  
aus den »Kleinen geistlichen Konzerten« (II. Teil, Dresden 1639)

Jubilate Deo, omnis terra,  
servite Domino in laetitia.  
Introite in conspectu ejus in exultatione,  
scitote, quoniam Dominus ipse est Deus,  
ipse fecit nos, et non ipsi nos,  
populus ejus et oves pascuae ejus.  
Introite portas ejus in confessione,  
atria ejus, in hymnis confitemini illi.  
Laudate nomen ejus.  
Quoniam suavis est Dominus  
in aeternum misericordia ejus,  
et usque in generationem et generationem  
veritas ejus.

*Psalmus 99:2-5*

*Jauchzet Gott, alle Lande:  
dient dem Herrn mit Freuden.  
Kommet vor sein Angesicht mit Frohlocken,  
erkennt, das der Herr Gott ist,  
er hat uns gemacht und nicht wir selbst  
zu seinem Volk und zu Schafen seiner Weide.  
Gehet zu seinen Toren ein mit Bekennen,  
zu seinen Vorhöfen mit Lobgesängen bekennet ihn.  
Lobet seinen Namen,  
denn der Herr ist freundlich,  
und seine Gnade währet ewig,  
und weiter von Geschlecht zu Geschlecht  
seine Wahrheit.*

*Psalm 100:1-5*

## Ivo Antognini

(\* 11.6.1963, Locarno/Schweiz)

### Ubi caritas et amor

für vier- bis achtstimmigen Chor (2014)

Ubi caritas et amor, Deus ibi est.  
Congregavit nos in unum Christi amor.  
Exsultemus et in ipso jucundemur.  
Timeamus et amemus Deum vivum.  
Et ex corde diligamus nos sincero.  
Simul ergo cum in unum congregamur:  
Ne nos mente dividamur, caveamus.  
Cessent iurgia maligna,  
cessent lites.  
Et in medio nostri sit Christus Deus.  
Simul quoque cum beatis videamus,  
Glorianter vultum tuum, Christe Deus:  
Gaudium quod est immensum, atque probum,  
Saecula per infinita saeculorum. Amen.

*St. Gallen, 8. Jh.*

*Wo Güte und Liebe sind, da ist Gott.  
Geeint hat uns Christi Liebe.  
Last uns frohlocken und jubeln in ihm.  
Last uns fürchten und lieben den lebendigen Gott.  
Last uns von Herzen einander lieben.  
Wenn wir also als eins versammelt sind:  
nicht im Geist getrennt zu werden, last uns trachten.  
Es mögen verstummen böse Streite,  
schweigen die Zwigigkeiten.  
Und in unserer Mitte wohne Christus, der Herr.  
Zugleich auch mit den Gesegneten schauen wir  
preisend dein Antlitz, Christus, der Herr:  
Freude, die unermesslich und rein ist,  
Zeitalter für ewige Zeitalter. Amen.*

## Heinrich Schütz Deutsches Magnificat

SWV 494 für zwei vierstimmige Chöre und Basso continuo aus dem »Schwanengesang« (1671)

Meine Seele erhebt den Herren, und mein Geist freuet sich Gottes, meines Heilands;  
denn er hat die Niedrigkeit seiner Magd angesehen.  
Siehe, von nun an werden mich selig preisen alle Kindeskind.

Denn er hat große Ding' an mir getan, der da mächtig ist und des Name heilig ist.  
Er übet Gewalt mit seinem Arm und zerstreuet, die hoffärtig sind in ihres Herzens Sinn.  
Er stößet die Gewaltigen vom Stuhl und erhöht die Niedrigen.  
Die Hungerigen füllet er mit Gütern und lässet die Reichen leer.  
Er denket der Barmherzigkeit und hilft seinem Diener Israel auf,  
wie er gered't hat unsern Vätern, Abraham und seinem Samen ewiglich.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und auch dem Heiligen Geiste,  
wie es war im Anfang, itzt jetzt und immerdar, und von Ewigkeit zu Ewigkeit, Amen.

*Lukas 1:46b-49, 51-55, Doxologie*

## Lesung

Johannes 16:5-15

### Gemeindelied »Du meine Seele, singe« EG 302

Melodie: Johann Georg Ebeling, 1666

#### 1. GEMEINDE



Du mei-ne See-le, sin-ge, wohl-auf und sin-ge schön  
dem, wel-chem al-le Din-ge zu Dienst und Wil-len stehn.

Ich will den Her-ren dro-ben hier prei-sen auf der Erd;  
ich will ihn herz-lich lo-ben, so-lang ich le-ben werd.

#### 2. CHOR (Satz: Johann Georg Ebeling)

Wohl dem, der einzig schauet · nach Jakobs Gott und Heil!  
Wer dem sich anvertrauet, · der hat das beste Teil,  
das höchste Gut erlesen, · den schönsten Schatz geliebt;  
sein Herz und ganzes Wesen · bleibt ewig unbetrübt.

#### 3. GEMEINDE

Hier sind die starken Kräfte, · die unerschöpfte Macht;  
das weisen die Geschäfte, · die seine Hand gemacht:  
der Himmel und die Erde · mit ihrem ganzen Heer,  
der Fisch unzähl'ge Herde · im großen wilden Meer.

#### 4. CHOR

Hier sind die treuen Sinnen, · die niemand Unrecht tun,  
all denen Gutes gönnen, · die in der Treu beruhn.  
Gott hält sein Wort mit Freuden, · und was er spricht, geschicht;  
und wer Gewalt muss leiden, · den schützt er im Gericht.

## 6. GEMEINDE

Er ist das Licht der Blinden, · erleuchtet ihr Gesicht,  
und die sich schwach befinden, · die stellt er aufgerichtet'.  
Er liebet alle Frommen, · und die ihm günstig sind,  
die finden, wenn sie kommen, · an ihm den besten Freund.

*Paul Gerhardt, 1653, nach Psalm 146*

## Ansprache

Kirchenpräsidentin Prof. Dr. Christiane Tietz

*Die Gemeinde erhebt sich zu Gebet und Segen*

Liturg: **Gebet**

Gemeinde: **Vater unser** im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Liturg: **Segen**

## Georg Friedrich Händel

(\* 23.2.1685, Halle/Saale; † 14.4.1759, London)

### Dixit Dominus

Eingangschor aus dem Geistlichen Konzert HWV 232

für Soli, fünfstimmigen Chor, Streicher und Continuo (EA: 1707, Monte Santo)

Dixit Dominus Domino meo:  
Sede a dextris meis,  
donec ponam inimicos tuos  
scabellum pedum tuorum.

*So sprach der Herr zu meinem Herrn:  
Setze dich zu meiner Rechten,  
bis ich dir stelle deine Feinde  
als Schemel unter die Füße.*

*Psalmus 109:1*

*Psalm 110:1*

## Johann Sebastian Bach

### Es ist euch gut, dass ich hingehe

Kantate BWV 108 zum Sonntag Cantate (EA: 29.4.1725)

#### 1. ARIA (BASSO)

Es ist euch gut, dass ich hingehe; denn so ich nicht hingehe, kömmt der Tröster nicht zu euch. So ich aber gehe, will ich ihn zu euch senden.

*Johannes 16:7*

#### 2. ARIA (TENORE)

Mich kann kein Zweifel stören,  
auf dein Wort, Herr, zu hören.  
Ich glaube, gehst du fort,  
so kann ich mich getrösten,  
dass ich zu den Erlösten  
komm an gewünschten Port.

#### 3. RECITATIVO (TENORE)

Dein Geist wird mich also regieren,  
dass ich auf rechter Bahne geh;  
durch deinen Hingang kommt er ja zu mir,  
ich frage sorgensvoll: ach, ist er nicht schon hier?

#### 4. CHORUS

Wenn aber jener, der Geist der Wahrheit,  
kommen wird, der wird euch in alle Wahr-  
heit leiten. Denn er wird nicht von ihm  
selber reden, sondern was er hören wird, das  
wird er reden; und was zukünftig ist, wird er  
verkündigen.

*Johannes 16:13*

## 5. ARIA (ALTO)

Was mein Herz von dir begehrt,  
ach, das wird mir wohl gewährt.  
Überschütte mich mit Segen,  
führe mich auf deinen Wegen,  
dass ich in der Ewigkeit  
schaue deine Herrlichkeit!

*Christiane Mariane von Ziegler*

## 6. CHORAL

Dein Geist, den Gott vom Himmel gibt,  
der leitet alles, was ihn liebt,  
auf wohlgebahntem Wege.  
Er setzt und richtet unsren Fuß,  
dass er nicht anders treten muss,  
als wo man findet den Segen.

*Paul Gerhardt, 1653*

*- Wir bitten, auf Applaus zu verzichten. -*

Der Kantate »Es ist euch gut, dass ich hingehe« liegt ein Text der Leipziger Dichterin Christiane Mariane von Ziegler (1696–1760) zugrunde. Im Druck erschien dieser 1728 in Zieglers »Versuch in Gebundener Schreib-Art«, vorgelegen haben muss er jedoch bereits 1725. Einige Besonderheiten der in Bachs Komposition überlieferten Fassung, speziell eine merkliche Kürzung des einzigen Rezitativs (das hier zwei reimlose Verse aufweist), gehen wohl auf Eingriffe des Thomaskantors zurück.

Der Eingangssatz über ein Herrenwort aus dem Evangelium des Sonntags (Joh. 16) lässt sich weder als Arie noch als Arioso eindeutig klassifizieren. Wichtigstes Gestaltungsmittel ist augenscheinlich der Einsatz der Oboe d'amore, deren warmer, tröstlicher Klang die Singstimme (Bass, im Sinne der »vox Christi«) getreulich begleitet, bis das drohende »so ich nicht hingehe« das Klangband zerreißen lässt. Gefährdung durch sträflichen Unglauben und Entschlossenheit, alle Zweifel zu überwinden, spiegeln sich in der ersten Arie im Spannungsverhältnis zwischen dem störrischen, selbstherrlichen Gebaren der Solovioline und dem deutlichen Beharrungsvermögen des Continuo-Basses. Als dichter motettischer Fugensatz erscheint das zweite Dictum, entsprechend der Dreiteiligkeit des Textes in drei Abschnitten, von denen der dritte sich jedoch dem ersten thematisch annähert und so der Gefahr einer bloßen Reihung begegnet. Freundlich ist – gemäß der Textaussage – der Charakter der zweiten Arie. Im abschließenden Choralsatz fällt die gehäuft eingesetzte Chromatik auf; trotz des textlich apostrophierten »wohlgebahnten Weges« lässt sie an einen beschwerlichen Aufstieg denken. (HJS)

*Ausführende:* Thomaskantist Johannes Lang – Orgel und Continuo-Orgel

Alice Lackner – Alt

Christopher B. Fischer – Tenor

Henryk Böhm – Bass

THOMANERCHOR Leipzig

GEWANDHAUSORCHESTER Leipzig

Julius Bekesch – Konzertmeister, Solovioline

Susanne Wettemann, Thomas Hipper – Oboe d'amore

Axel Benoit – Fagott

Daniel Pfister – Violoncello

Christian Geldsetzer – Kontrabass

Cornelia Osterwald – Cembalo

Leitung: Thomaskantor Andreas Reize

*Die Kollekte am Ausgang ist  
zur Erhaltung der Thomaskirche bestimmt.*



*Vorschau:* Sonntag Kantate, 3. Mai 2026, 9.30 Uhr  
**Kirchenmusik im Gottesdienst**  
Thomasorganist J. Lang · THOMANERCHOR · Leitung: Thomaskantor A. Reize

Donnerstag, 7. Mai 2026, 20.30 Uhr  
**Thomaskonzert: »Bach in Paris«**  
Doppel-Organkonzert live: Thomaskirche Leipzig/St. Sulpice Paris  
Thomasorganist Johannes Lang/Leipzig, Karol Mossakowski/Paris (Orgel)

Freitag, 8. Mai 2026, 18 Uhr  
**Motette in der Thomaskirche**  
Thomasorganist Johannes Lang ·  
THOMANERCHOR · Leitung: Thomaskantor Andreas Reize

Sonnabend, 9. Mai 2026, 15 Uhr  
**Motette in der Thomaskirche**  
Johann Sebastian Bach: Teile aus der Messe in h-Moll BWV 232  
Thomasorganist Johannes Lang · Solisten · THOMANERCHOR ·  
GEWANDHAUSORCHESTER · Leitung: Thomaskantor Andreas Reize

Sonntag Rogate, 10. Mai 2026, 9.30 Uhr  
**Kirchenmusik im Gottesdienst**  
Thomasorganist J. Lang · THOMANERCHOR · Leitung: Thomaskantor A. Reize

*Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 14. Mai 2026, 9.30 Uhr*  
**Kirchenmusik im Gottesdienst**  
Assistenzorganist Ivo Mrvelj

## Chorinformationen



### Festgottesdienst zur Konfirmation am 3. Mai

Am Sonntag begleitet der Thomanerchor den Festgottesdienst zur Konfirmation in der Thomaskirche um 9.30 Uhr musikalisch. Die Predigt hält Pfarrer Dr. Janning Hoenen. Wir wünschen den 43 Konfirmandinnen und Konfirmanden – darunter sieben Mitglieder des Thomanerchores – einen unvergesslichen Festtag und Gottes reichen Segen für ihren weiteren Lebensweg.

### Besucherumfrage Motette 2. Mai 2026



Bitte scannen Sie den QR-Code, um an einer kurzen Umfrage zu Ihrer An- und Abreise teilzunehmen. Ihre Antworten werden im CO2-Rechner für Kulturbetriebe erfasst und helfen dem THOMANERCHOR Leipzig bei der Auswertung des CO2-Fußabdruckes. Die Daten werden vollständig anonymisiert erfasst und verarbeitet. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Ihre Teilnahme zählt – für mehr Nachhaltigkeit!

Weitere Informationen erhalten Sie unter

[www.leipzig.de/kultur-und-nachhaltigkeit](http://www.leipzig.de/kultur-und-nachhaltigkeit)

Diese elektronische Ausgabe des jeweils aktuellen Motettenprogramms ist Freitags ungefähr ab 10 Uhr im Internet unter der Adresse <http://www.mvmc.de/motette/aktuell.pdf> verfügbar. Beim Besuch der Veranstaltung muß ein gedrucktes Exemplar zum Preis von EUR 3,- erworben werden.

Lektorat und Layout Motettenprogramm: **mvmc**, Leipzig